Elliptische Elemente des Cometen 1885... (Barnard).

Die »Comptes Rendus« vom 27. Juli 1885 bringen parabolische Elemente von Herrn Charlois, mit folgendem Zusatz: »Mr. Faye, en présentant ces éléments, signale cette particularité que l'axe de l'orbite est à très peu près couché sur l'écliptique, et par conséquent sur les plans des orbites des grandes planètes. Il se pourrait donc que, malgré l'inclinaison de 80°, cette comète fût periodique, comme la plupart de celles qui présentent cette particularité.«

Herr Prof. Krueger hatte mir schon vorher schriftlich eine ebendahin gehende Vermuthung mitgetheilt. Ein Versuch, aus den Beobachtungen Juli 9 Cambridge (nach dem »Science Observer«), Juli 18 Strassburg, Juli 31 Strassburg und Aug. 8 Rom elliptische Elemente abzuleiten, hat nun in der That zu einer Ellipse geführt, welche aber eine Umlaufszeit des Cometen von gegen 8700 Jahren bedingt, so dass es bei der Unsicherheit der einzelnen Beobachtungen dieses licht-

schwachen Cometen zweifelhaft erscheint, ob nicht als definitive Bahn sich doch noch eine Parabel ergeben wird. Die elliptischen Elemente:

$$\begin{aligned} T &= 1885 \text{ Aug. } 7.04274 \text{ M. Z. Berlin} \\ \pi &= 271^\circ 18' 15''.2 \\ \Omega &= 92 \ 20 \ 3.5 \\ i &= 80 \ 27 \ 35.4 \end{aligned} \left. \vphantom{\begin{aligned} T \\ \pi \\ \Omega \\ i \end{aligned}} \right\} \text{Mittl. Aequin. 1885.0}$$

$$\sin \varphi = 9.997433$$

$$\log a = 2.625459$$

stellen die mittleren Beobachtungen so dar:

(B-R)	d $\lambda \cos \beta$	d β
Juli 18	+5".6	+10".6
31	-8.9	+13.4

E. Lamp.

Kiel 1885 Aug. 20.

Wiederauffindung des Tuttle'schen Cometen.

Die Centralstelle empfing am 10. August Vormittags das folgende, sofort weiter gegebene Telegramm:

»Comète Tuttle vue le 8 et 9 position 9 août 15111 Nice 11055 06158 74736 07060 correction
»éphéméride moins 13 secondes et plus 5 minutes 4 dixièmes.

Perrotin.«

Die Position des Cometen war also:

$$1885 \text{ Aug. } 9 \ 15^h 11^m 1 \text{ M. Z. Nizza } \alpha = 110^\circ 55' 47'' \delta = +28^\circ 1' 24''.$$

Kiel 1885 Aug. 12.

L.

Neuer Planet entdeckt von Prof. C. H. F. Peters in Clinton.

Die Centralstelle erhielt heute früh folgendes Telegramm:

»Unhead Peters twelfth August emaciate pharynx chlorine zero dimple«, d. h.:

Planet entdeckt von Peters, 12. Grösse, Aug. 16.825 M. Z. Greenwich, AR. = 329° 43' PD. = 105° 51'.

Diese Entdeckung wurde den Abonnenten für Planetentelegramme sofort mitgetheilt.

Kiel 1885 Aug. 18.

L.

Zusatz zur Notiz über die Gaussischen Hauptpunkte in A. N. 2652.

Zu meiner Notiz in A. N. 2652 habe ich noch hinzuzufügen, dass es Herrn Mayall jun. hier, durch mich zu weiteren Untersuchungen veranlasst, gelungen ist, anscheinend die älteste Quelle der Theorie der Hauptpunkte aufzufinden. In der mir vorliegenden Dioptric von William Molyneux vom Jahre 1690 findet sich pag. 96 und 97 die Angabe

der beiden Hauptpunkte für den einfachen Fall einer planconvexen Linse angegeben und auf der 22. Kupfertafel illustriert. Für die doppelconvexe Linse erwähnt Molyneux nur, dass der Fall von dem der planconvexen Linse etwas verschieden sei, ohne jedoch näher darauf einzugehen.

17 Althorpe Road Wandsworth Common, London, 1885 Juni 16.

Dr. Hugo Schröder.

Zur Nachricht. Die Nummern 2677-78 werden später ausgegeben werden.

Inhalt:

Zu Nr. 2679. *C. Schrader*. Beobachtungen von Planeten am Meridiankreis der Hamburger Sternwarte. 249. — *G. Cacciato*. Osservazioni di planetini. 253. — *David Gill*. Observations of Comet 1884 III (Wolf). 257. — Beobachtungen des Cometen 1885... (Barnard) in Milano, Strassburg und Rom. 259. — *Oppenheim*, *Holetschek*. Elemente des Cometen 1885... (Barnard). 261. — *E. Lamp*. Elliptische Elemente des Cometen 1885... (Barnard). 263. — Wiederauffindung des Tuttle'schen Cometen. 263. — Neuer Planet entdeckt von Prof. C. H. F. Peters in Clinton. 263. — *Hugo Schröder*. Zusatz zur Notiz über die Gaussischen Hauptpunkte in A. N. 2652. 263.